

Ylloagrubad 16 Júni 1877.  
 (Næstvær) obarrit húsfaði.

Hófnum frá þeim  
 Höfum frá þeim

Hon eru klægur ðær, "Dráttifund Mo-  
 fassgrift" varð meir norgasíðingur, Það  
 er minn skýrslu ùtan Ó. Ó. Grím, Það var  
 setj voffstund, allt fróða sínar Mo-  
 fassgrift í bænum meir hæsta dómum volla.  
 Íf villigtn einu undr felta, Þa meir fyr  
 Þvíðum Obdrück næst meir minn honorar  
 gengist mið, hon eru 500 spænglarnu 30  
 fræningplarn. Það er fyrstum gern  
 úbarall um den gengiunlysnu Hallum  
 unþróttum meðfla, unþrun er meir Þa sonið,  
 Þa eru meir ófállig leit zu bittu, val-  
 fja Því meir, minn er nouf hon meir gengitnu  
 frændligrum fulgungum minnum glæði,

gewiß gütigst zugestehen werden. Wenn  
du mir nicht, wenigstens den Preis einmal an-  
läßt, mich Adressaten und Öffentlichkeit  
auf Briefkarten aufzuführen, an den ich den  
Aufsatz schicken soll? Ich sollte bisher nur  
Paul von Ratiot, Eduard von Baumberg,  
Robert Hamerling verdaßt, darum Moesangen  
bin ich auf mich nicht kann. Auf einem prospek-  
tagenden Vorleser — etwa Littauerly —  
sind wir gern noch Druck, dann schalte  
die Gründerlosen für sehr geeignet zu  
Vorlesungen, zumeist auf den Pfaff von  
Hoffenberg, und wenn, daß ein geschickter  
Vorleser am Maßstab zur Beurtheilung  
beitragen würden.

Es magst mir traurig, daß ich jetzt auf  
den Gräfin Reichenberg einen Druck  
zufallen kann. Personen in den Abdrift in  
Händen hat, ist ab immer ungenau, und  
nun ist es vielleicht zu lassen. Und übrigens  
soll ich seitdem Redenungen gewarnt.



Der Druck hat leider bisher nicht Einführung  
gefunden, und daher ist keine Meldung drage.

Wouder, Allgemeine Zeitung "hat",  
obgleich sie ebenfalls, bisher ganzlich statthaft  
unvollständig und unzureichend erschienen ist,  
verloren. Wouder schreibt A. Pöhlberg in  
seiner Lärzierung mit dem Blatt? Wer ist  
Pöhlberg? Ein Verdienst, mancher oder in-  
gelehrte ist, will ich gewiß nicht ausschlie-  
ßen. Unzweckmäßig spricht es mir, mancher  
(„In einem Reise“ Nr. 11) von den Nibelun-  
genstrogenen der „Faz.“ n. „W. Post.“ und  
nach den „Djambischen“ Horbelaus“ den Herren  
der in Dresdner Maßnahmen die Faz.,  
grüßt sein ließ, mancher glaubt,  
dass in der Mündung des Pf. u. K.  
nur der Natur gegeben werden, was von  
der Freiheit des Radt ist; unzweckmäßig  
sind jedoch solche, mancher „front  
und Tiefen“ in den Grünenblättern Pöhlberg  
unzureichend, wodurch er selbst am



Diesen figurenhaftem und Meisterhaften  
fassen lassen. Diese graue Dargestelltheit  
war jedoch sehr, kann nicht schreibbar ge-  
lebtet zu denken. Sollte der gleiche Mann  
Erinnerung finden? Trotz seines so schwer  
zuvertrauen sind Freiburg nicht vor einer  
Beweisnahme der Herausgabe abgesprochen  
haben.

Gesuchet habe ich mich, als ich dort, daß  
der Flon nicht genügendem Preis-  
nachdrücklich gesucht sei.

Daß Robin Hood in den Marktwässern  
soll, kann ich mir nicht vorstellen. Wenn  
mir die Verlagsfreudlung der illustri-  
ren Rückgabe bald nicht billige Wohlthat-  
gabe der Markte folgen läßt!

Schönwetter kann noch hinzugeben. Daß ein Ge-  
meiner gesuchte gewünscht und nicht ein  
ist, nötig habe, um davon mit der inselchen  
Hoffnung auf besten Tag zu veranlassen.

Gewünschte Sie, sehr erster Herr, meine  
Gegenstellung mit aller Hoffnung  
W. Löffmann.